

II-4692 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates  
XIV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 2312/J

1979 -01- 25

A N F R A G E

der Abgeordneten Dr. FRÜHWIRTH

und Genossen

an den Bundesminister für Wissenschaft und Forschung  
betreffend Umwidmung einer Grundfläche im Areal der Geologischen  
Bundesanstalt zu einer öffentlichen Parkanlage

Die Bezirksvertretung des 3. Wiener Gemeindebezirkes hat  
in ihrer Sitzung am 10.3.1977 einstimmig beschlossen, den  
Herrn Bezirksvorsteher zu ersuchen, bei den zuständigen  
Stellen die Umwidmung der ca. 700 m<sup>2</sup> großen Fläche im An-  
schluß an das Bundesgymnasium, Wien 3., (Richtung Erdberg-  
straße zwischen Kundmanngasse und Rasumofskygasse) zu  
erwirken, damit auf diesem Areal ein Turnplatz für die  
rund 1.000 Schüler des BG 3., errichtet werden kann.

Die Umwidmung sollte jedoch nur dann erfolgen, wenn damit  
gleichzeitig die Umwidmung der derzeit umzäunten Grünfläche  
zwischen der Geologischen Bundesanstalt und dem BG 3.,  
in der Geusaugasse zu einer öffentlichen Parkanlage erfolgt.

Da mit der zumindest zeitweisen Öffnung der erwähnten Grün-  
fläche für betagte Mitbürger der angrenzenden Wohnhäuser  
wertvoller Naherholungsraum geschaffen werden könnte, stellen  
die gefertigten Abgeordneten an den Bundesminister für  
Wissenschaft und Forschung folgende

A n f r a g e :

- 1) Wann haben und mit welchem Ergebnis Verhandlungen zwischen  
der Verwaltung der Stadt Wien und dem Bundesministerium  
für Wissenschaft und Forschung stattgefunden, um dem

Wünsche der Landstraßer Bezirksvertretung auf Umwidmung der zur Zeit umzäunten Grünfläche zwischen der Geologischen Bundesanstalt und dem BG 3., an der Geusaugasse zu entsprechen?

- 2) Welchen Standpunkt hat das Ressort in dieser Frage eingenommen, bzw. welchen wird es in diesen Verhandlungen einnehmen?
- 3) Welche Gründe stehen einer auch nur zeitweisen Öffnung der erwähnten Grünfläche etwa an Wochenenden entgegen?